

An den Bundesminister
für Wirtschaft und Energie
Herrn Peter Altmaier MdB
Bundesministerium
für Wirtschaft und Energie
11019 Berlin



Stuttgart, 04. November 2020

Abtauen der Biersteuermengenstaffel

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

in Baden-Württemberg hat Brautradition nicht nur einen hohen Stellenwert. Vielmehr erfüllen die rund 190 privaten und unabhängigen Brauereien in Baden-Württemberg die Braukultur jeden Tag aufs Neue mit Leben.

Diese Unternehmen setzen dabei auf Regionalität, höchste Qualität und Nachhaltigkeit. Sie sichern Arbeits- und Ausbildungsplätze in den Brauereien selbst, durch ihre starke regionale Verwurzelung aber auch in der Gastronomie, in der zuliefernden Landwirtschaft und im Tourismus, der von den kleinen und mittelständischen Brauereien als Träger einer einzigartigen Bierkultur profitiert.

Die kleineren Brauereien in Baden-Württemberg wie auch in ganz Deutschland setzen daher zu Recht ihr Vertrauen in eine Politik, die diese Strukturen auch langfristig erhalten und stärken will. Im aggressiven Preiswettbewerb haben diese mittelständischen Brauereien im Vergleich zu den Großbrauereien insbesondere auf der Kostenseite jedoch deutlich geringere Handlungsspielräume.

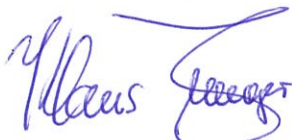
Die Biersteuermengenstaffel zielt daher darauf ab, diesen immensen Wettbewerbsnachteil ein wenig auszugleichen. Der durch die Ermäßigung ausgestaltete Schutz kleinerer Brauereien dient damit auch als strukturförderndes Element. Gerade in der derzeitigen Situation sind solche Maßnahmen besonders auf ihre Wirkung zu prüfen. Denn die durch die Corona-Pandemie erforderlichen Beschränkungen in der Gastronomie und bei Veranstaltungen wirken sich besonders auf die Brauereibetriebe in Baden-Württemberg aus, die unter diese Regelung der ermäßigten Staffelsteuersätze fallen.

Ein Abtauen der Mengentaffel bei der Biersteuer wäre daher zum einen eine geeignete Maßnahme, um den massiven Kostendruck in der aktuellen Krise zu mindern, wiewohl auch längerfristig die Existenz der mittelständisch geprägten Brauereiwirtschaft in Baden-Württemberg sowie der von ihr aufgebauten regionalen Wirtschaftskreisläufe zu sichern.

In dieser epochalen Krise kommt es stark auf den Staat an. Strukturen, die jetzt wegbrechen, werden nach der Krise nicht mehr neu aufgebaut werden. Wir bitten Sie daher sehr herzlich, setzen Sie sich gemeinsam mit uns für Regionalität, höchste Qualität und Nachhaltigkeit in der Brauereiwirtschaft ein.

Wir schlagen daher vor, die heute geltenden Steuersätze der Biersteuermengentaffel auf die vor dem 1. Januar 2004 geltenden Ermäßigungsstufen zurückzuführen und freuen uns über Ihre Unterstützung dabei.

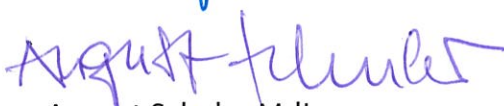
Freundliche Grüße



Klaus Burger MdL



Manuel Hagel MdL



August Schuler MdL



Thomas Dörflinger MdL



Raimund Haser MdL